Zeitschrift: Schatzkästlein: Pestalozzi-Kalender

Herausgeber: Pro Juventute

Band: - (1960)

Artikel: So malen möchte ich auch!

Autor: H.E.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-988163

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

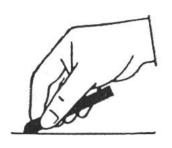


Katze. 6. Klasse Primarschule, Zürich (mit NEOCOLOR-Malkreiden von CARAN D'ACHE) Format A4

SO MALEN MÖCHTE ICH AUCH!

Wer so schön zu malen wünscht, wird sich zuerst mit der leicht zu erlernenden Maltechnik befassen. Eine Schachtel NEOCOLOR Caran d'Ache, 10, 15 oder sogar 30 Farben, glattes Zeichenpapier oder Packpapier, eine Schicht Zeitungen als weiche, glatte Unterlage und Tischschutz sowie ein Taschenmesser, um die Farbe wegzuschaben, ist alles.

Das Halten der Kreide zeigt die Skizze. Wählt einige von den folgenden Übungen und befolgt die Hinweise genau! In der Schule werden diese Übungen auf einzelne Schüler oder Gruppen verteilt, so dass in kurzer Zeit mehrere Lösungen für alle sichtbar sind. Alle Farbmuster können mit einer Schablone ausgeschnitten



und nach verschiedenen Regeln zusammengestellt werden. So lernen wir in kurzer Zeit alle Farben kennen.

Mit jeder Farbe malen wir einen Flecken, so gross wie eine Briefmarke. Damit die Farben leuchten, drücken wir so kräftig, dass das Papier vollständig gedeckt ist.

Diese Farben genügen uns nicht, wir kennen zum Beispiel Hellrot. Wir malen mit Rot einige verschieden starke Flecken und reiben mit Weiss so kräftig als möglich darüber. Dasselbe versuchen wir mit allen Farben. Dabei entstehen zahlreiche feine Mischungen. – Merken wir die Regel: Zuerst die dunklere Farbe untermalen, je nach dem gewünschten Farbton schwach, mittel oder stark. Die zweite Farbe dagegen wird immer kräftig in einer anderen Strichlage darübergemalt.

Vergrauen aller Farben: Untermalen, zum Beispiel mit Rot oder Grau, auch in verschiedenen Stufen, hernach mit der zweiten Farbe vermischen.

Verdunkeln aller Farben: Untermalen mit wenig Schwarz, Rot kräftig darübergestrichen, ergibt ein sattes Dunkelrot.

Wir mischen die Farben im Farbkreis: Zinnober + Gelb zu Orange, Karmin + Violett zu Rotviolett, Ultramarin + Violett zu Blauviolett, Kobalt + Grün zu Blaugrün und Grün + Gelb zu Gelbgrün.

Diese Zwischenfarben, Orange, Blaugrün usw., mischen wir noch mit Weiss oder mit Grau oder Schwarz und erhalten damit den hellen, grauen oder dunklen Farbkreis.

Wer soweit ist, wird mit Neugier eigene Versuche anstellen und dabei entdecken, dass sich NEOCOLOR-Farben ausgezeichnet mischen lassen, sogar mit mehreren Farben übereinander!

Um zum Beispiel die weissen Haare der Katze zu gestalten, wurde an jener Stelle zuerst mit Weiss kräftig untermalt, hernach Schwarz darübergestrichen, und mit einer Messerspitze wurden die Haare herausgekratzt. Dieses Verfahren nennt man Schabtechnik. Versucht verschiedene Möglichkeiten dieser Technik!

Um ausdrucksvolle Bilder zu malen, brauchen wir eine klare Vorstellung der Dinge und etwas Selbstvertrauen. Betrachtet die Gegenstände genau, aber zeichnet und malt auswendig.

Gestaltet die Malerei, das heisst sorgt für den Rhythmus der Formen und den Klang der Farben, dann kommt ihr auf den richtigen Weg, der euch Freude bereitet!

H. Ess